



Der Kampf gegen den Sozialabbau beginnt. Sei aktiv in der 26. KW!

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Am Sonntag, 21.6.26, fahren wir nach Esch sur Alzette/Luxemburg und besichtigen dort das Nationales Museum für Widerstand und Menschenrechte, anschließend geht es nach Frankreich zum Freundschaftsessen und schließlich nach Ban-Saint-Jean wo wir unsere Internationale Kundgebung „Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus durchführen. Wegen

Ausfällen, sind aktuell wieder vier Plätze freigeworden. Wer sich kurzfristig entschließt, kann sich gerne bei Michael Quetting melden: Michael@Quetting.de

Bekanntlich betont unser Ortsverein stets den Zusammenhang zwischen der Aufrüstung und dem Sozialabbau. Wer Milliarden für Rüstung ausgibt und das Geld auch nicht von den Reichen holen will, der holt es bei uns. Wir erleben einen beispiellosen Angriff auf unseren Sozialstaat. Die Regierung und die Medien sagen: „Es ist kein Geld da“. Kein Geld für die Kommunen. Kein Geld für Rentner. Wir sollen bezahlen und mehr arbeiten. Kein Geld für Pflegekräfte, kein Geld für eine angemessene Patientenversorgung, kein Geld für eine Gesundheitspolitik, die sich am Menschen orientiert. Stattdessen planen sie Kürzungen, die massive Verschlechterung für die Beschäftigten und für die Patienten bedeuten.

Wir wehren uns gegen den Ausverkauf des Sozialstaates. Während den Fußballweltmeisterschaften sollen Fakten geschaffen werden. Im Bundestag sollen noch vor den Ferien die Richtungen bestimmt werden. Nach den Ferien sollen dann die Dinge beschlossen werden, Wir fordern einen starken und zukunftssicheren Sozialstaat und kritisieren die zunehmende Schiefelage in der politischen Debatte, in der der Sozialstaat als unfinanzierbar oder als reiner Kostenfaktor dargestellt wird.



ver.di OV Saar-Blies ruft auf:

Werdet aktiv und unterstützt noch vor Ferienbeginn die Proteste.

- **Unterstützt den**

Aktionstag der Kommunen.

Die saarländischen Kommunen stehen finanziell unter großem Druck. Das spüren die Beschäftigten genauso wie die Bürgerinnen und Bürger. Die Folgen sind bereits heute in vielen Bereichen der kommunalen Daseinsfürsorge spürbar.

Vor diesem Hintergrund haben der Deutsche Landkreistag, der Deutsche Städtetag und der Deutsche Städte- und Gemeindebund den bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“ für den 22. Juni 2026 ausgerufen.

- **Unterstützt die Beschäftigten in den Krankenhäusern in der ver.di-Aktionswoche „Schutzschirm für unsere Kliniken“.**

In der Woche vom 22. bis 26.06. finden betriebliche Aktionen statt. Kolleg*innen machen öffentlich vor ihren Betrieben ihren Protest sichtbar. Geplant sind Aktive Pausen. Alle spannen einen Schutzschirm für

ihr Haus und ihre Arbeitsbedingungen auf. Insgesamt dauern die Aktionen ca. 15 Minuten.

- **Nehmt teil am Warm up für einen starken Sozialstaat des DGB. Wir organisieren uns. Für gute Daseinsvorsorge vor Ort.**

Die Gewerkschaften im DGB wollen gemeinsam ein erstes, klares Zeichen setzen: für soziale Sicherheit, für einen starken Sozialstaat und gegen Angriffe auf die arbeitende Bevölkerung. Dieses Warm-up ist **der Auftakt**. Denn in den kommenden Monaten kommt es auf uns an. Lasst uns unsere Vision eines starken Sozialstaats in die Gesellschaft tragen und uns auf mögliche Auseinandersetzungen und politische Debatten vorbereiten. Kommt möglichst in den Bürgerpark und seid dabei.

Komm vorbei, bring Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunde sowie Mitstreiterinnen und Mitstreiter mit und engagiere dich.

Jede Unterstützung zählt.

Wir zeigen: Wir schauen nicht weg, wenn soziale Rechte eingeschränkt werden – wir stellen uns dagegen.

ver.di in der 26.KW des Jahres 26

Montag, 22. Juni:

Aktionstag „Kommunen am Limit“
9 Uhr nach Saarlouis, Kleiner Markt
12:30 Uhr Schlossplatz Saarbrücken

Dienstag, 23. Juni:

13:30 Uhr, SHG-Kliniken Sonnenberg, "Schutzschirm für unsere Kliniken"

Mittwoch, 24. Juni:

11:00 Uhr, Klinikum Saarbrücken, "Schutzschirm für unsere Kliniken"

Donnerstag, 25. Juni:

11:00 Uhr, SHG-Kliniken Völklingen, Haupteingang Schutzschirm
14:15 Uhr, MEDICLIN Bosenberg Kliniken St. WND, Schutzschirm
16:00 Uhr Bürgerpark Saarbrücken

Der DGB ruft auf: „Warm up für einen starken Sozialstaat“

Freitag, 26 Juni

Erholung und Kofferpacken für den Sommerurlaub